

**Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2010/11**  
(Die Veranstaltungen finden vom 18.10.10 bis zum 18.02.11 statt.)

- Schmauks**      **VL Linguistische und semiotische Aspekte von Sterben und Tod**  
3135L290      Jeder Todesfall setzt von der Todesfeststellung über die Aufbahrung bis zur Bestattung  
12-14Uhr      zahlreiche kulturspezifische Zeichenprozesse in Gang. Todesanzeigen teilen den Tod  
FR 3002      öffentlich mit, Nachrufe würdigen das Leben des Verstorbenen. Solche Textsorten wandeln  
Beginn:      sich im Laufe der Zeit, z.B. kann man die „Darwin Awards“ als moderne Moritaten  
Mo 18.10.      auffassen. Die Umgangsformen mit dem Leichnam reichen von seiner schnellstmöglichen  
Vernichtung bis zur dauerhaften Konservierung, ferner sind Leichen eine unverzichtbare  
Wissensquelle in der Medizin. Die Analyse von Redensarten und Metaphern rund um  
Sterben und Tod erlaubt einen Blick auf die zugrundeliegenden kognitiven Modelle
- Posner**      **CO Doktorandenkolloquium**  
3135L162      Die Doktoranden der Semiotik und Linguistik tragen sich gegenseitig Kapitel aus ihren  
10-12 Uhr      Dissertationen vor und stellen sie zur Diskussion.  
(14-tägl.)      Die konstituierende Sitzung am Do, d. 21.10.10 in FR 3002 statt. Abwechselnd mit CO:  
FR 3002      3135L007  
Beginn:      Do 21.10.
- Schmauks**      **VL: Linguistische und semiotische Aspekte der Orientierung im Raum**  
3135L291      Menschen sind nicht nur täglich im realen Raum unterwegs, sondern fassen auch viele  
10-12 Uhr      andere Sachgebiete – etwa Epochen, Texte, Gefühle und soziale Beziehungen – als  
FR 3002      Räume auf, in denen es Orte, Richtungen und Entfernungen gibt. Es wird jeweils  
Beginn:      untersucht, welche Struktur diese Räume haben, welche Zeichen die Orientierung in  
Mo 18.10.      ihnen erleichtern und welche Zusammenhänge jeweils zwischen Zeichen und Wissen  
bestehen. Aus Sicht der kognitiven Linguistik ist der Raum eine grundlegende und sehr  
fruchtbare Quelldomäne für Metaphern
- Posner**      **AG Semantik der Gesten**  
3135L275      Anleitung zur vergleichenden Analyse der Gestik in verschiedenen Lebensbereichen  
Do 12-14 Uhr      auf der Basis von Comic Strips, Karikaturen und Interviews. Systematische  
FR 3002      Beschreibung der Gesten und Posen von Lehrern, Polizisten, Dirigenten, Sportlern  
Beginn:      und ausgewählten Berufsgruppen (Kranführer, Taucher).  
Do 21.10.
- Groh**      **KU Wahrnehmung und Interpretation von Produktwerbung**  
3135L023      Blockseminar. Die Lehrveranstaltung stellt die Funktionen des Marketing aus der  
Beginn nach      Perspektive unterschiedlicher theoretischer Modelle vor, die einen Erklärungswert für die  
Absprache      Mechanismen haben, welche zwischen Gestaltung der Werbung, Wahrnehmung der-  
(vorauss.      selben und Konsumverhalten stattfinden. Als zusätzliche Optionen werden der Besuch  
März/April      der diesjährigen ADC-Ausstellung und eine Klausur angeboten. Auf der ADC-  
2011)      Ausstellung werden Beispiele der Print-, Film- und Audiowerbung, des Webvertising  
sowie des Designs des Vorjahres präsentiert, so dass die konkrete Anwendung der  
Theorie in der Praxis der Produktwerbung beleuchtet werden kann.
- Die Lektüre „Marketing und Manipulation“ (Aachen: Shaker, 2008, ISBN 978-3-8322-7018-6) dient als Lehrveranstaltungs-Skript, das von den Studierenden zu lesen ist. Das Buch ist im Sekretariat FR 6-3 der TU Berlin erhältlich (Zi. FR 6031, Franklinstr. 28-29, 10587 Berlin). Für dieses Blockseminar ist die Anmeldung im Sekr. FR 6-3 erforderlich.

**Trautsch**  
3135L284  
Mi 14-16  
FR 0028  
Beginn:  
Mi 20.10.  
(Raum und  
Zeit ändern  
sich evtl.  
noch!)

### **KU Die Sprache des Gesichtes: Physiognomik und Mimikforschung**

In der Übung werden theoretische Grundlagen der Mimikforschung und ein Klassiker der Physiognomik (Lavater) erarbeitet. In einem weiteren Schritt wird das Facial Action Coding System von Paul Ekman (u.a. Programm M.E.T.T.) behandelt.

(Siehe [http://www.semiotik.tu-berlin.de/trautsch\\_ws2010-11](http://www.semiotik.tu-berlin.de/trautsch_ws2010-11))